

Final –3 November, 06

INTOSAI Kommunikationspolitik Rahmenrichtlinien

**„Wechselseitiger Informationsaustausch kommt allen zu
Gute“**

Auftrag der INTOSAI

Die INTOSAI ist eine autonome, unabhängige und unpolitische Fachorganisation, die der gegenseitigen Unterstützung, der Förderung des Gedanken-, Wissens- und Erfahrungsaustauschs und dem kontinuierlichen Fortschritt der verschiedenartigen Obersten Rechnungskontrollbehörden (OKRBn) der Mitgliedsstaaten dient und als anerkannte Stimme der ORKBn innerhalb der internationalen Gemeinschaft fungiert.

Leitbild der INTOSAI

Die Förderung guter Verwaltungsführung durch die ORKBn dadurch zu ermöglichen, dass Verwaltungen darin unterstützt werden, ihre Leistungsfähigkeit zu verbessern, die Transparenz zu erhöhen, die Rechenschaftspflicht zu gewährleisten, die Glaubwürdigkeit zu wahren, die Korruption zu bekämpfen, das Vertrauen der Öffentlichkeit zu stärken sowie auf die effiziente und wirksame Einhebung von öffentlichen Mitteln und ihrer Verwendung zum Wohle der Bevölkerung hinzuarbeiten.

Die strategischen Ziele der INTOSAI

Ziel 1: Rechenschafts- und fachliche Normen

Die Förderung starker, unabhängig und interdisziplinär arbeitender ORKBn durch (1) Ermunterung der ORKBn, durch Vorbildcharakter zu führen, und (2) Beiträge zur Entwicklung und Annahme geeigneter und wirksamer fachlicher Normen zu leisten.

Ziel 2: Institutioneller Ausbau von Sachkompetenzen

Der Ausbau von Kapazitäten und Sachkompetenzen der ORKBn durch Schulungen, technische Hilfe und andere Entwicklungsmaßnahmen.

Ziel 3: Austausch von Wissen und Wissensmanagement-Dienste

Die Einladung der ORKBn zu Zusammenarbeit, Mitwirkung und kontinuierlichem Fortschritt durch Wissensaustausch einschließlich der Schaffung von Benchmarks, der Durchführung von Best-Practice-Studien und der Forschung zu Themen, die für alle von Interesse und Belang sind.

Ziel 4: Internationale Organisation mit Vorbildcharakter

Die Organisation und Steuerung der INTOSAI sollte dergestalt sein, dass sparsame, wirtschaftliche und wirksame Arbeitsabläufe, eine zeitnahe Entscheidungsfindung und wirksame Handlungsweisen unter gebührender Berücksichtigung regionaler Ausgewogenheit sowie der unterschiedlichen Modelle und Herangehensweisen der Mitglieds-ORKBn gefördert werden.

Präambel

In der Deklaration von Lima über die Leitlinien der Finanzkontrolle werden die weltanschaulichen Grundlagen und Begriffsbestimmungen der INTOSAI formuliert und dabei besondere Betonung auf Unabhängigkeit und demokratische Werte gelegt. Die Stärken der INTOSAI liegen in der kulturellen, sprachlichen und politischen Vielfalt ihrer weltumspannenden Mitgliedschaft. Die INTOSAI stellt ein Forum dar, in dem die Obersten Rechnungskontrollbehörden (ORKBn) Fragen allgemeinen Interesses erörtern können sowie die neuesten Entwicklungen im Bereich Finanzkontrolle, insbesondere der anzuwendenden fachlichen Normen und Best Practice verfolgen können. Die INTOSAI operiert durch wechselseitige Abstimmung und konsensuale Entscheidungsfindung. Die Förderung der Kommunikation bildet den Schlüssel zum Austausch von Wissen und Erfahrungen mit der gesamten INTOSAI-Gemeinschaft sowie zur Stärkung der Transparenz.

Eine der gemäß Ziel 3 vorgeschlagenen Strategien besteht darin, eine in sich geschlossene und umfassende INTOSAI-Kommunikationspolitik zu entwickeln, die auf Bestehendem aufbaut und neue Technologien nutzt, und die sowohl interne als auch externe Kommunikationsanforderungen berücksichtigt.

Die Kommunikationspolitik bekräftigt die Rolle der Internationalen Zeitschrift für Staatliche Finanzkontrolle (die Zeitschrift), die neben anderen Kommunikationsmitteln wie dem World Wide Web, Circularen, etc., die strategischen Ziele der INTOSAI unterstützt.

1. Grundsätze der Kommunikationspolitik

- 1.1 Bereitstellung aktueller, inhaltlich präziser und aufschlussreicher Informationen über die Aktivitäten der INTOSAI.
- 1.2 Gewährleistung der Wahrnehmbarkeit und Zugänglichkeit der INTOSAI für alle Interessierten.
- 1.3 Förderung von Grundsätzen wie Offenheit und Transparenz in der Kommunikation und Gewährleistung von Objektivität, Aktualität, Übersichtlichkeit und Verständlichkeit.
- 1.4 Sicherstellung der Übereinstimmung sämtlicher Kommunikationsinhalte mit dem Auftrag, dem Leitbild und den strategischen Zielen der INTOSAI.
- 1.5 Förderung der Wirksamkeit der Kommunikation mit dem Ziel einer erfolgreichen Umsetzung des strategischen Plans der INTOSAI und der darin festgelegten Ziele.

2. Gemeinsame Zielsetzungen

- 2.1 Alle Beteiligten sind über die Entwicklungen und Aktivitäten im Rahmen der INTOSAI sowie über die Beratungen des Internationalen Kongresses der Obersten Rechnungskontrollbehörden (INCOSAI) mittels Website, Zeitschrift, Circularen, Newsletters, Berichten und anderer vom Generalsekretariat und anderen Organen der INTOSAI herausgegebenen Veröffentlichungen auf dem Laufenden zu halten.
- 2.2 Alle INTOSAI-Gremien, d.h. das Präsidium, das Generalsekretariat, die Komitees, Unter-Komitees, Arbeitsgruppen und Task Forces sind eingeladen, entsprechende Informationen zu ihren jeweiligen Arbeitsgebieten zeitnah über ihre jeweiligen Websites, Zeitschriften, Circulare, Newsletters, Berichte oder andere Veröffentlichungen im jeweils angemessenen und zweckdienlichen Rahmen zu verbreiten.
- 2.3 Alle Mitglieds-ORKBn sind eingeladen, Informationen zu ihren Aktivitäten zeitnah über ihre jeweiligen Websites, Zeitschriften, Circulare, Newsletters, Berichte oder andere Veröffentlichungen im jeweils angemessenen und zweckdienlichen Rahmen zu verbreiten.
- 2.4 Ein stärkerer Einsatz moderner Kommunikationstechnologien ist im Sinne der Beschleunigung, größeren Verlässlichkeit, umfassenderen Breitenwirkung und Wirtschaftlichkeit der Kommunikation zu fördern.

- 2.5 Die Herausgabe wichtiger Mitteilungen der INTOSAI in den fünf offiziellen Arbeitssprachen der INTOSAI, d.h. Arabisch, Deutsch, Englisch, Französisch und Spanisch, ist zu fördern.
- 2.6 Die Übersetzung aller vom INCOSAI-Kongress verabschiedeten Arbeitsergebnisse der INTOSAI-Gremien in die fünf offiziellen Arbeitssprachen der INTOSAI sollte angestrebt werden.
- 2.7 Die von der INTOSAI und ihren Gremien und Mitgliedern kommunizierten Informationen sollten keinerlei Rechtsverletzungen nach sich ziehen, insbesondere im Hinblick auf geistige Schutzrechte, Patentrechte oder Urheberschutzrechte.
- 2.8 Es ist sicherzustellen, dass das INTOSAI-Logo auf allen INTOSAI-Dokumenten geführt wird.

INTOSAI-Website

- 2.9 Die vom INTOSAI-Generalsekretariat zu pflegende **INTOSAI-Website** stellt das wichtigste Kommunikationsmittel dar. Die Website sollte inhaltlich stets auf aktuellem Stand sein und auf Benutzerbedürfnisse eingehen.

2.10 Das INTOSAI-Generalsekretariat trägt die alleinige Verantwortung für den Inhalt der INTOSAI-Website. Sämtliche statutarischen Bestimmungen, Normen, Richtlinien sowie andere zur Veröffentlichung freigegebene Ergebnisse sind vom INTOSAI-Generalsekretariat auf der Website zu veröffentlichen.

Eigene Websites

2.11 Alle INTOSAI-Gremien sind eingeladen, eigene Websites zu erstellen und zu pflegen. Diese Websites sollten mit der INTOSAI-Website verlinkt sein, um so zu einem einheitlichen öffentlichen Auftritt der Organisation beizutragen. Allen INTOSAI-Gremien steht es frei, auf ihren jeweiligen Websites Informationen zu ihren Arbeitsplänen, Arbeitsergebnissen, Veröffentlichungen und Aktivitäten zu veröffentlichen.

2.12 Die Vorsitzenden der INTOSAI-Gremien tragen die Verantwortung für den Inhalt ihrer jeweiligen Website. Ihnen obliegt auch die Freigabe sämtlicher auf ihrer jeweiligen Website zu veröffentlichenden Ergebnisse.

2.13 Die INTOSAI und alle ihre Gremien und Mitglieder sollten ihre Websites regelmäßig auf inhaltliche Aktualität überprüfen.

2.14 Sobald der Kongress oder das Präsidium eine Task Force oder ein anderes nur auf Zeit ins Leben gerufene Gremium nach Erfüllung dessen Aufgaben auflöst, sollte die jeweilige Website dieser Task Force oder dieses Gremiums außer Betrieb gestellt werden. Die Arbeitsergebnisse der entsprechenden Task Force oder des Gremiums sollten für mögliche zukünftige Zugriffe in angemessener Art und Weise auf der INTOSAI-Website verfügbar gemacht werden.

Zeitschrift

2.15 Die **Zeitschrift** stellt ein wertvolles Medium für Informationsverbreitung und Wissensaustausch sowohl nach innen und nach außen dar. Ihre Zielsetzung ist die Förderung von Verfahren und Methoden der staatlichen Finanzkontrolle. Die Website der Zeitschrift sollte auch weiterhin aktuelle Neuigkeiten und Informationen über die INTOSAI, ihre Mitglieder und regionalen Organe zur Verfügung stellen und Lesern einen einfachen Zugang zu den Inhalten der Zeitschrift gewähren.

3. Externe Kommunikation

Zielsetzungen

- 3.1 Die INTOSAI genießt Anerkennung als gemeinsame Stimme der Mitglieds-ORKBn im Bereich der staatlichen Finanzkontrolle sowie im Umgang mit externen Organisationen zu verwandten Themen im Bereich Rechenschaftspflicht und Verwaltungsführung. Im Sinne dieses Absatzes gelten als externe Organisationen solche Organisationen, die nicht Mitglied der INTOSAI sind, darunter die allgemeine Öffentlichkeit, die Medien, assoziierte Mitglieder, fachständige Organisationen, universitäre Einrichtungen und Forschungsinstitutionen, nicht-öffentliche Gremien sowie gesetzgebende Körperschaften.
- 3.2 Im Verkehr mit externen Organisationen bedient sich die INTOSAI eines offenen, klaren und wirksamen Kommunikationsstils mit dem Ziel, Informationen über die INTOSAI und ihre Leistungen zu verbreiten. Wissens- und Informationsaustausch zu Fragen der staatlichen Finanzkontrolle mit den entsprechenden externen Organisationen wird von der INTOSAI begrüßt und unterstützt.
- 3.3 Den Vorsitzenden aller INTOSAI-Gremien oder deren Beauftragten steht es frei, unter Befolgung der in der Kommunikationspolitik dargelegten Grundsätze uneingeschränkt mit externen Organisationen kommunizieren.

Kommunikationsmöglichkeiten:

- 3.4 Nach Abschluss jeden INCOSAI-Kongresses kann eine Pressekonferenz organisiert werden, bei der der Vorsitzende und der Generalsekretär sich an die Medien wenden können.
- 3.5 Nach Rücksprache mit dem INTOSAI-Generalsekretariat zum Zwecke der inhaltlichen Abstimmung und Gewährleistung eines ordnungsgemäßen Prozedere können die Vorsitzenden der INTOSAI-Gremien die Veröffentlichung neuer Arbeitsergebnisse mittels Pressemitteilungen ankündigen.
- 3.6 Der Vorsitzende eines INTOSAI-Gremiums sollte vor der Freigabe dem INTOSAI-Generalsekretariat einen Entwurf der jeweiligen Pressemitteilung mit entsprechendem Vorlauf zukommen lassen, sodass der INTOSAI genügend Zeit verbleibt, den für die Begutachtung der Pressemitteilung erforderlichen Abstimmungsvorgang vorzunehmen.
- 3.7 Die Funktion des Sprechers der INTOSAI kommt in erster Linie dem Generalsekretär zu. Der Generalsekretär kann diese Aufgabe einer anderen dafür geeigneten Person übertragen.

- 3.8 Der Generalsekretär kann von den Vorsitzenden der INTOSAI-Gremien gezielt Informationen einholen, wenn er sich öffentlich zu einem bestimmten Thema gegenüber externen Organisationen zu äußern hat. Diese Informationen sollten dem Generalsekretär von den Vorsitzenden der INTOSAI-Gremien auf dessen Anforderung so rasch wie möglich zur Verfügung gestellt werden.
- 3.9 Den Vorsitzenden der INTOSAI-Gremien oder deren Beauftragten steht es frei, im Wege von Zusammenkünften, Seminaren, Konferenzen, Diskussionsforen, etc. mit externen Organisationen mit ähnlicher fachlicher Ausrichtung und Zielsetzung Austausch zu pflegen. Der Generalsekretär ist über solche Aktivitäten auf dem Laufenden zu halten.

4. Interne Kommunikation

Zielsetzungen

- 4.1 Die interne Kommunikation zwischen der INTOSAI und ihren Gremien oder Mitgliedern sollte durch einen ungehinderten Fluss an Informationen, Gedanken, Erfahrungen und Wissen eine auf der Beteiligung aller fußende, zielgerichtete Entwicklung in einem Klima der Offenheit ermöglichen.
- 4.2 Die INTOSAI-Mitglieder und INTOSAI-Gremien werden ermuntert, auch untereinander offen und uneingeschränkt zu kommunizieren. Desgleichen wird diese Art der Kommunikation zwischen dem Vorsitzenden eines Gremiums und dessen Mitgliedern im Sinne der Erreichung der im Arbeitsplan und im jährlichen Aktionsplan des jeweiligen Gremiums festgesetzten Ziele unterstützt.
- 4.3 Den INTOSAI-Gremien steht es frei, zur Erfüllung ihrer Arbeitspläne Konferenzen / Workshops / Seminare / Zusammenkünfte abzuhalten.

Collaboration Tool

- 4.4 Das INTOSAI **Collaboration Tool** sollte Kommunikation, Wissensaustausch und Informationsverbreitung ohne Einschränkung ermöglichen sowie die Entscheidungsfindung innerhalb der INTOSAI durch den Einsatz moderner Technik erleichtern.
- 4.5 Alle INTOSAI-Gremien sind eingeladen, das INTOSAI Collaboration Tool bei der Arbeit an ihren Projekten/Arbeitsergebnissen zu nutzen.
- 4.6 Die zur Stellungnahme vorgelegten Entwürfe von Arbeitsergebnissen der INTOSAI-Gremien können mit Hilfe des Collaboration Tools sämtlichen ORKBn zur Verfügung gestellt werden, um so möglichst alle Mitglieder der INTOSAI-Gemeinschaft zu erfassen.

Weitere Informationspflichten

- 4.7 Sofern ORKBn von der INTOSAI Informationen zu Themen benötigen, die nicht auf der INTOSAI-Website verfügbar sind, oder sollte Klärungsbedarf hinsichtlich Fragen, die die INTOSAI betreffen, bestehen, können sich die ORKBn an das INTOSAI-Generalsekretariat wenden, das derartige Anfragen beantworten wird.
- 4.8 Sofern ORKBn von den INTOSAI-Komitees/Arbeitsgruppen/Task Forces Informationen zu Themen benötigen, die nicht auf der jeweiligen Website verfügbar sind, können sie sich an die jeweiligen Vorsitzenden oder an das INTOSAI-Generalsekretariat wenden, die derartige Anfragen beantworten werden.

